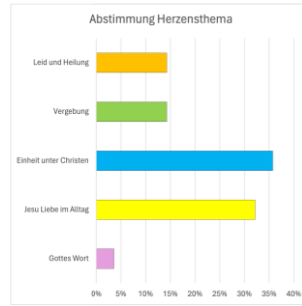




1



2



3

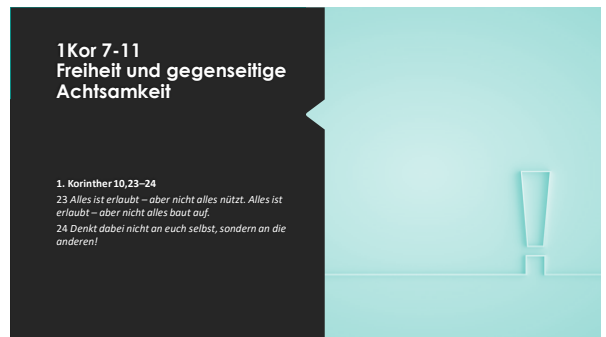


- **Streit und fehlende Reife**
 - Spaltung in der Gemeinde (1,10ff)
 - Evangelium, Weisheit Gottes → Unterschiede zu Nichtchristen (1,18-2,16)
 - Fehlende Reife, Gruppierungen, Streit (3,1-6,11)
 - Der Tempel des heiligen Geistes (6,12-20)
- **Freiheit und gegenseitige Achtsamkeit:**
 - Ehe und Berufung (Kap 7)
 - Essen von Götzenopferfleisch (Kap 8)
 - Rechte und Freiheit (Kap 9)
 - Israel, Citizendienst, Rücksicht auf das Gewissen (Kap 10)
 - Frauen im GodE, Abendmahl (Kap 11)
- **Gegenseitige Aufferbauung**
 - Gaben und Geist, Glieder des Leibes (Kap 12)
 - Liebe (Kap 13)
 - Zungengemeinde, prophetische Rede, Ordnung in GodE → gegenseitig dienen und aufbauen (Kap 14)
- **Die weltweite Gemeinde**
 - Evangelium, echte Aufferstehung, Leben aus der Aufferstehung (Kap 15)
 - Sammlung für Jerusalem, Reisepläne, Grüße (Kap 16)

4



5



6

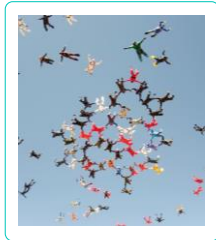
1Kor 12-14 Gegenseitige Auferbauung

1. Korinther 12,29-30

29 Sind etwa alle Apostel, alle Propheten, alle Lehrer? Haben alle die Kraft, Machtatzen zu wirken?
30 Besitzen alle die Gabe, Krankheiten zu heilen? Reden alle in Zungen? Können alle übersetzen?

1. Korinther 14,26

26 Was soll also geschehen, Brüder und Schwestern? Wenn ihr zusammenkommt, trägt jeder etwas bei: einer einen Psalm, ein anderer eine Lehre, der dritte eine Offenbarung; einer redet in Zungen und ein anderer übersetzt es. Alles geschehe so, dass es aufbaut.



1Kor 15-16 Die weltweite Gemeinde

1. Korinther 15,3-6

3 Denn vor allem habe ich euch überliefert, was auch ich empfangen habe: Christus ist für unsere Sünden gestorben, / gemäß der Schrift,
4 und ist begraben worden, / Er ist am dritten Tag auferweckt worden, / gemäß der Schrift,
5 und erschien dem Kephas, dann den Zwölf,
6 Danach erschien er mehr als fünfhundert Brüdern zugleich, die meisten von ihnen sind noch am Leben, einige sind entschlafen.

7

8

Joh 17 Gebet für Einheit

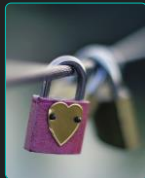
Johannes 17,20-23

20 Ich bitte nicht nur für diese hier, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben.

21 Alle sollen eins sein: Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.

22 Und ich habe ihnen die Herrlichkeit gegeben, die du mir gegeben hast, damit sie eins sind, wie wir eins sind,

23 ich in ihnen und du in mir. So sollen sie vollendet sein in der Einheit, damit die Welt erkennt, dass du mich gesandt hast und sie ebenso geliebt hast, wie du mich geliebt hast.



9